

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, denn sie enthält wichtige Informationen.

Dieses Arzneimittel haben Sie entweder persönlich von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin verschrieben erhalten oder Sie haben es ohne ärztliche Verschreibung in der Apotheke oder Drogerie bezogen. Wenden Sie das Arzneimittel gemäss Packungsbeilage beziehungsweise nach Anweisung des Arztes, Apothekers oder Drogisten bzw. der Ärztin, der Apothekerin oder der Drogistin an, um den grössten Nutzen zu haben. Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Gaviscon Mint, Kautabletten / Gaviscon Erdbeer, Kautabletten

Reckitt Benckiser (Switzerland) AG

Was ist Gaviscon und wann wird es angewendet?

Gaviscon wird bei Magenbrennen und saurem Aufstossen angewendet. Das in Gaviscon enthaltene Natriumalginat bildet ein dickflüssiges Gel, welches schnell und wirksam auf dem Mageninhalt liegt und eine Schranke gegen saures Aufstossen bildet.

Natriumhydrogencarbonat und Calciumcarbonat neutralisieren einen Teil der überschüssigen Magensäure. Damit werden die Symptome, die von der Magenübersäuerung herrühren, bis zu 4 Stunden beseitigt.

Was sollte dazu beachtet werden?

Gaviscon enthält Kalzium. Wenn Sie eine kalziumarme Diät einhalten müssen, fragen Sie bitte Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Wann darf Gaviscon nicht eingenommen werden?

Wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Natriumalginat, Natriumhydrogencarbonat und Calciumcarbonat oder einen der sonstigen Bestandteile von Gaviscon sind.

Wann ist bei der Einnahme von Gaviscon Vorsicht geboten?

Bitte fragen Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie unter einer Erkrankung der Nieren oder des Herzens leiden oder gelitten haben, da bestimmte Salze diese Erkrankungen beeinflussen können; wenn die Beschwerden nach 7 Tagen noch anhalten.

Zwischen der Einnahme von Gaviscon und anderen Arzneimitteln sollte ein Abstand von zwei Stunden eingehalten werden, da sonst deren Wirkung beeinträchtigt werden kann.

Eine Gaviscon Mint, Kautablette enthält 3,75 mg Aspartam. Eine Gaviscon Erdbeer Kautablette enthält 8,8 mg Aspartam. Aspartam ist eine Quelle für Phenylalanin. Es kann schädlich sein, wenn Sie eine Phenylketonurie (PKU) haben, eine seltene angeborene Erkrankung, bei der sich Phenylalanin anreichert, weil der Körper es nicht ausreichend abbauen kann.

Gaviscon Mint, Kautabletten enthalten 63,16 mg Natrium, Gaviscon Erdbeer, Kautabletten enthalten 63,71 mg Natrium (Hauptbestandteil von Kochsalz/Speisesalz) pro Kautablette. Dies entspricht 3,2% der für eine oder einen Erwachsenen empfohlenen maximalen täglichen Natriumaufnahme mit der Nahrung.

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie über einen längeren Zeitraum 6 oder mehr Kautabletten täglich benötigen, insbesondere, wenn Sie eine kochsalzarme (natriumarme) Diät einhalten sollen.

Gaviscon Mint, Kautabletten enthalten Schwefeldioxid (E220) und können in seltenen Fällen schwere Überempfindlichkeitsreaktionen und Bronchialkrämpfe (Bronchospasmen) hervorrufen.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbstgekaufte!) einnehmen.



Darf Gaviscon während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit eingenommen werden?

Aufgrund der Erfahrung ist bei bestimmungsgemässer Anwendung kein Risiko für das Kind bekannt. Sie können dieses Arzneimittel einnehmen, wenn Sie schwanger sind oder stillen.

Wenn Sie Fragen zur Einnahme während der Schwangerschaft haben, fragen Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin um Rat.

Wie verwenden Sie Gaviscon?

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren:

Beim Auftreten von Beschwerden nehmen Sie 2-4 Kautabletten nach den Mahlzeiten und vor dem Schlafengehen, bis zu 4-mal pro Tag. Die Kautabletten vor dem Schlucken gründlich kauen.

Falls sich die Symptome nach sieben Tagen nicht bessern, sollten Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin aufsuchen.

Nicht empfohlen für Kinder unter 12 Jahren.

Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt oder von der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Welche Nebenwirkungen kann Gaviscon haben?

Sehr selten (betrifft weniger als 1 von 10'000 Behandelten)

Sehr selten kommt es zu allergischen Reaktionen auf die Bestandteile. Diese können in Form von Hautausschlägen, Juckreiz, Atemproblemen, Schwindelgefühl oder Schwellungen des Gesichts, der Lippen, der Zunge oder des Rachens sein.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Haltbarkeit

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

Lagerungshinweis

Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren. In der Originalverpackung aufbewahren. Nicht im Kühlschrank lagern. Nicht einfrieren.

Gaviscon Mint, Kautabletten: Nicht über 30°C lagern.

Gaviscon Erdbeer, Kautabletten: Nicht über 25°C lagern.

Weitere Hinweise

Das Arzneimittel darf nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall entsorgt werden. Fragen Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Diese Massnahme hilft, die Umwelt zu schützen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker oder Drogist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in Gaviscon enthalten?

Wie Gaviscon Kautabletten aussehen:

Gaviscon Mint: Gebrochen-weiße bis cremefarbene, leicht marmorierte Kautablette mit Pfefferminzgeschmack.

Prägung auf der Oberseite: Schwert im Kreis



Prägung auf der Unterseite: G250

Gaviscon Erdbeer: Hellrosa, runde, flache Kautablette mit abgeschrägten Kanten mit Erdbeergeschmack.

Prägung auf der Oberseite: Schwert im Kreis

Prägung auf der Unterseite: GS250

Wirkstoffe

Gaviscon Mint Kautabletten / Gaviscon Erbeer Kautabletten:

250 mg Natriumalginat, 133,5 mg Natriumhydrogencarbonat, 80 mg Calciumcarbonat pro Kautablette.

Hilfsstoffe

Gaviscon Mint, Kautabletten: Mannitol (E421), Macrogol 20 000, Magnesiumstearat, Copovidon, Aspartam (E951) (3,75 mg/Kautablette), Acesulfam-Kalium (E950), Pfefferminzaroma (enthält Schwefeldioxid (E220)).

Enthält insgesamt 63,16 mg Natrium pro Kautablette.

Gaviscon Erdbeer, Kautabletten: Xylitol (E967) (enthält Carmellose-Natrium), Mannitol (E421), Macrogol 20 000, Aspartam (E951) (8,8 mg/Kautablette), Magnesiumstearat, rotes Eisenoxid (E172), Erdbeeraroma.

Enthält insgesamt 63,71 mg Natrium pro Kautablette.

Zulassungsnummer

62889 (Swissmedic)

Wo erhalten Sie Gaviscon? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken und Drogerien, ohne ärztliche Verschreibung.

Gaviscon Mint, Kautabletten: Packungen zu 8, 16, 32, 48 oder 64 Kautabletten.

Gaviscon Erdbeer, Kautabletten: Packungen zu 8, 16, 24, 32, 48 oder 64 Kautabletten.

Zulassungsinhaberin

Reckitt Benckiser (Switzerland) AG, 8304 Wallisellen

Diese Packungsbeilage wurde im Juni 2023 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

